

DEIN LANDKREIS UPDATE

NEWSLETTER DES LANDKREISES AUGSBURG



BLICK NACH ZUSMARSHAUSEN

46 Kommunen gibt es im Landkreis Augsburg. Dabei hat jede Stadt, jeder Markt und jede Gemeinde ihren ganz eigenen Charme. Lernen Sie die Projekte in den einzelnen Orten kennen, erfahren Sie, wann welches Fest gefeiert wird und entdecken Sie die Region so neu. Wir blicken in jeder Ausgabe in eine andere Kommune, dieses Mal nach Zusmarshausen mit Bürgermeister Bernhard Uhl.

Jede Zeit und jedes Jahr hat seine besonderen Herausforderungen und Ansprüche. In besonderem Maße war die Corona-Pandemie ein großer Einschnitt in allen Lebensbereichen.



Bürgermeister Bernhard Uhl

Dieser Einfluss hat sich zum Glück im Jahr 2022 etwas abgeschwächt. Leider überschattet aber seit Anfang des Jahres der Krieg in der Ukraine viele Entscheidungen und Planungen in den Kommunen und Privathaushalten. So konnte beispielsweise die Erschließung des Baugebiets „An der Wiege II“ in Wörleschwang noch relativ unbelastet umgesetzt werden. Bemerkbar machte sich die Energiekrise und die Entwicklung am Bau aber bei der Vergabe der freien Bauparzellen: War die Liste der Bauplatzbewerber anfangs noch länger als freie Plätze zur Verfügung standen, so zögerten im Laufe des Jahres doch viele Bauwilligen.

Im November 2022 lebten 130 ukrainische Flüchtlinge in der Marktgemeinde, davon beinahe 100 in Privathaushalten. Ein sehr aktiver Helferkreis kümmert sich mit großem Engagement und Ideenreichtum um die Menschen. Um unsere Solidarität zu demonstrieren, fand im Mai mit „ZUSammen für den Frieden“ ein großer Friedenszug mit anschließendem Picknick am Moosdreieck statt, wo unsere Friedenslinde steht. Auch sind der Marktgemeinde Zusmarshausen im letzten Monat nochmals weitere 50 Asylbewerber zugewiesen worden.

Unabhängig von Pandemie, Energiekrise, Ukrainekrieg und Asylproblematik beschäftigten im Jahr 2022 die Planungen zur Trassierung der Bahnstrecke Ulm-Augsburg den Marktgemeinderat und die Verwaltung. Das emotional geladene Thema hat viele Bürgerinitiativen hervorgerufen, die nun zusammen mit den Kommunen versuchen, eine für die Region und alle Anliegergemeinden verträgliche Lösung zu finden.



Bildquelle: Daniel Geiger

Eine Herausforderung für die Marktgemeinde ist und bleibt der Rothsee. Mit einem Pilotprojekt zur Entschlammung wird über mehrere Monate hinweg in einem Sedimentbecken mit einem Volumen von 1250 m³ der Schlamm entwässert. Bei passenden Untersuchungsergebnissen ist geplant, das abgetrocknete Material im Jahr 2023 den örtlichen Landwirten zur Ausbringung auf ihren Feldern anzubieten. Spannend dürften die weiteren Entwicklungen beim Schlossgasthof Strasser werden. Hier hat der Marktgemeinderat im Herbst beschlossen, das Vorkaufsrecht auszuüben, um ein Vereinszentrum zu entwickeln. Überdies soll im Jahr 2023 ein Kreisverkehr am Rothsee entstehen, durch den die Unfallgefahr eingedämmt werden könnte. Und da es auch nach längerer Pause Zeit für ein großes Fest in Zusmarshausen wird, soll im August 2023 das „Schloßfest“ wiederaufleben. Die Planungen hierfür laufen schon und ich freue mich auf viele schöne Begegnungen.

Ihr
Bernhard Uhl
Erster Bürgermeister